
EU-WEITE AUSSCHREIBUNG

Offenes Verfahren nach § 15 VgV i. V. m § 119 Abs. 1 und 3 GWB.

Vergabeunterlagen

Übernahme, Sortierung und Verwertung des kommunalen Anteils der Dortmunder Wertstofftonne (DWT)

Teil D

Angebotsvordruck

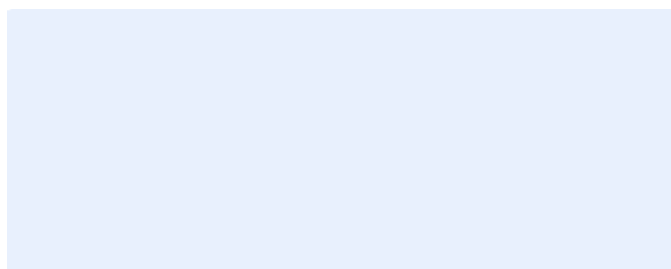
Bietererklärung, Eigenerklärung Betriebshaftpflichtversicherung, Preisblatt

Nach Teil A ist mit dem Angebot ausschließlich der vollständig ausgefüllte Angebotsvordruck nebst den geforderten Anlagen einzureichen; die übrigen Vergabeunterlagen verbleiben beim Bieter.

Elektronische Angebotsabgabe über die Vergabeplattform bis spätestens:

[02.11.2026]
[10:00 Uhr]

Bieter:



Verzeichnis der Vergabeunterlagen

Die Vergabeunterlagen bestehen aus den nachstehend aufgeführten Dokumenten sowie Anlagen:

Dokumente

Teil	Bezeichnung
Teil A	Bewerbungs- und Angebotsbedingungen
Teil B	Leistungsbeschreibung
Teil C	Besondere Vertragsbedingungen
Teil D	Angebotsvordruck (inkl. Preis- und Formblätter)

Anlagen zur Leistungsbeschreibung

Anlage	Bezeichnung
Anlage 1	Auszug Abschlussbericht INFA-Sortieranalyse, August 2023
Anlage 2	Regelungen zur Nutzung der Wertstofftonne Dortmund
Anlage 3	Erklärung zur Bildung einer Bietergemeinschaft (A06)
Anlage 4	Eigenerklärung zur Eignung (A03)
Anlage 5	Nachunternehmer-Verzeichnis (A07)
Anlage 6	Verpflichtungserklärung zur Eignungsleihe (A08)
Anlage 7	Nutzungsnachweis der Sortieranlage
Anlage 8	Referenzliste (A05)
Anlage 9	Eigenerklärung Ausschlussgründe (A04)
Anlage 10	Eigenerklärung RUS (A10)
Anlage 11	Betriebs- und Ausfallsicherheiten
Anlage 12	Stoffflussbilanz, Anlagenkapazität
Anlage 13	Produktspezifikation der Outputfraktion
Anlage 14	Beschreibung der Verwertungswege
Anlage 15	Eigenerklärung Mindestlohngesetz (von 11.11.2022)
Anlage 16	CSX 59 Eigenerklärung Informationen zum Bieter (A12)
Anlage 17	BVB Tariftreue- und Vergabegesetz NRW 2024.01.31 (A11)
Anlage 18	Information nach § 11 Abs. 3 VgV (B06)
Anlage 19	Formular 312a/322a Information DSGVO

Bietererklärung

Wir bieten die Ausführung der beschriebenen Leistungen zu den von uns im Preisblatt eingesetzten Preisen an. Unser Angebot bezieht sich auf die Regelungen der Angebotsanfrage (Vergabeunterlagen) von September 2026.

Firmenname	
Firmenadresse	
Ansprechpartner/Funktion im Unternehmen	
Telefonnummer	
E-Mailadresse ¹	
HR-Nummer + Registergericht	
Umsatzsteuer-ID	

Der oben genannte Ansprechpartner ist für die Beantwortung von Rückfragen und für die Abgabe und Entgegennahme verbindlicher Erklärungen befugt.

Ort, Datum	Name + Unterschrift

¹ Die genannte E-Mail-Adresse muss bevollmächtigt sein, offizielle Schreiben das Vergabeverfahren betreffend zu empfangen. Da die Kommunikation jedoch über die Vergabepattform laufen soll, haben Bieter sicherzustellen, dass vor allem die dort hinterlegte E-Mail-Adresse offizielle Nachrichten empfangen kann bzw. diese weitergeleitet werden.

Betriebshaftpflichtversicherung

Eigenerklärung

Wir verfügen bei der

Name + Anschrift der Versicherung	
-----------------------------------	--

über eine Betriebshaftpflichtversicherung für Personen- und Sachschäden mit folgenden Deckungssummen:

Deckungssumme Personenschäden	
Deckungssumme Sachschäden	
Deckungssumme Vermögensschaden	

Hinweis:

Die mindestens geforderten Deckungssummen für die oben genannten Schadensarten ergeben sich aus § 6 Satz 4 der besonderen Vertragsbedingungen.

Preisblatt

Bitte führen Sie hier die Gesamtkosten für die Übernahme, den Transport, die Sortierung, die Verwertung sowie die Entsorgung des kommunalen Anteils der Dortmunder Wertstofftonne auf. Die Kosten müssen alle verbundenen Nebenleistungen beinhalten. Alle Felder sind vom Bieter einzutragen.

Bezeichnung	Auswertungs- größe	Angebotener Einheitspreis (netto)	Vom Bieter errechnete Netto-Angebotssumme pro Jahr
Preis für die Übernahme, den Transport, die Verwertung der Sortierfraktionen sowie die Entsorgung der Sortierreste	2.500 Mg/a	€/Mg	€/a
Angebotssumme (netto)			€/a
Angebotssumme inkl. 19 % USt.			€/a
Preisnachlass ohne Bedingung auf die Abrechnungssumme			%

Hinweis: Die Abrechnung der Leistung erfolgt mengenabhängig für die tatsächlich übernommene Menge an Wertstoffen gem. Kapitel B.4 der Leistungsbeschreibung.

Entgeltanpassung

- (1) Der Auftragnehmer erhält zur Abgeltung aller von ihm gemäß diesem Vertrag zu erbringenden Leistungen eine Pauschalvergütung in Höhe von

..... EURO/Kalenderjahr

zzgl. gesetzlicher Umsatzsteuer.

- (2) Die vereinbarte Pauschalvergütung wird jährlich zum 01.01., erstmalig für das Jahr 2028, bei Vorliegen der Voraussetzungen der nachfolgenden Absätze angepasst (Preisgleitklausel).

- (2.1) Die Berechnung der prozentualen Abweichung zur Ermittlung einer etwaigen Anpassung der Pauschalvergütung erfolgt jährlich durch einen von der Auftraggeberin beauftragten unabhängigen Dritten unverzüglich nach der Veröffentlichung aller für die Berechnung erforderlichen statistischen Daten. Die Berechnung erfolgt erstmals im ersten Jahr der Vertragslaufzeit mit Wirkung für den Leistungszeitraum ab dem 1. Januar des zweiten Jahres der Vertragslaufzeit. Die Auftraggeberin wird die Ergebnisse der Berechnung und eine etwaige Anpassung des Pauschalentgeltes rechtzeitig an den Auftragnehmer übermitteln. Es wird klargestellt, dass bei den Preisentwicklungen sowohl Erhöhungen als auch Reduzierungen berücksichtigt werden.

- (2.2) Die Berechnung erfolgt auf Basis der nachfolgenden Formel:

$$P(\text{neu}) = P_o \times (0,45 \times L/L_o + 0,15 \times D/D_o + 0,4 \text{ [=Prozentualer Anteil Fixkosten]})$$

Dieser liegen die folgenden Parameter zugrunde:

$P(\text{neu})$ = Neue, angepasste Pauschalvergütung (vorbehaltlich der Regelungen zum Schwellenwert, siehe unten)

P_o = Vereinbarte Pauschalvergütung (Angebotspreis), bei Preisanpassung wird letzter P_{neu} in der darauffolgenden Berechnung zu P_o

L = Portal des Statistischen Bundesamtes genesis online, 62221-0002 Indizes der Tarifverdienste, Wochenarbeitszeit: Deutschland, Quartale, Wirtschaftszweig: VST066 Index der tariflichen Monatsverdienste, ohne Sonderzahlung, Wirtschaftszweig WZ08-38-01 Recycling, Beseitigung von Umweltverschmutzungen, vom vierten Quartal des jeweiligen Vorjahres (Durchschnittswert)

L_o = Portal des Statistischen Bundesamtes genesis online, 62221-0002 Indizes der Tarifverdienste, Wochenarbeitszeit Deutschland, Quartale, Wirtschaftszweig: VST066 Index der tariflichen Monatsverdienste, ohne Sonderzahlung, Wirtschaftszweig WZ08-38-01 Recycling, Beseitigung von Umweltverschmutzungen, vom vierten Quartal des Vorjahres (Durchschnittswert)

D = Portal des Statistischen Bundesamtes genesis online, 61241-0004 Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte: Deutschland, Monate, Güterverzeichnis (GP 2019 „9-Steller“ wählen und „vollständig anzeigen“), GP19-19202 Diesel an Großverbraucher, vom [März] des Vorjahres bis zum [Februar] des jeweiligen Jahres (Durchschnittswerte)

Do = Portal des Statistischen Bundesamtes genesis online, 61241-0004 Erzeugerpreisindex gewerblicher Produkte: Deutschland, Monate, Güterverzeichnis (GP 2019 „9-Steller“ wählen und „vollständig anzeigen“), GP19-19202 Diesel an Großverbraucher vom [März] des Vorvorjahres bis zum [Februar] des Vorjahres (Durchschnittswerte)

(Beispiel: Für die Berechnung P(neu) ab 01.01.2028 wird für die Ermittlung von L der Index vom vierten Quartal des Jahres 2026 und für die Ermittlung von Lo der Index vom vierten Quartal des Jahres 2025 herangezogen. Für die Ermittlung von D wird der Index von März 2026 bis Februar 2027 und für die Ermittlung von Do der Index von März 2025 bis Februar 2026 herangezogen.)

- (2.3) Eine Anpassung der Pauschalvergütung erfolgt nicht, wenn die Berechnung nach Ziffer 2.2 eine (positive oder negative) Abweichung der Pauschalvergütung zum Vorjahr in Höhe von unter (+/-) 2,0 % ergibt („Schwellenwert“). Sofern der Schwellenwert erreicht ist, erfolgt eine Anpassung in voller Höhe der Preisentwicklung, d.h. einschließlich der Preisentwicklung bis zur Höhe des Schwellenwerts.

Im Rahmen der Berechnung einer etwaigen Preisanpassung kommt es zu einer Betrachtung der Entwicklung der vorgenannten Preisfaktoren während eines rollierenden Zwölf-Monats-Zeitraums („Jahresbetrachtung“). Eine kumulierte Betrachtung über mehrere Jahre hinweg ist ausgeschlossen.